

Coaching 2.0

Gratis Letter: Montags Motivation



Einen wunderschönen guten Montag und herzlich willkommen in DEINER neuen Woche! Yippieh!! :-)

Es geht los – eine Woche voller Abenteuer, Spaß, Lachen, Verbundenheit, glücklich sein, gesund sein, hüpfen, Wohlstand und Verbindung nach „oben“ wartet auf Dich!! Yeah!! :-)

Ich habe mal den Spruch gehört – ich weiß leider nicht mehr von wem: Du bist immer so glücklich, wie Du es ertragen kannst... und da ist viel Wahrheit dran... also, wie viel Glück, wie viel Gesundheit, wie viel Reichtum kannst Du heute „ertragen“?!?! ; -))

Vielleicht denkst Du jetzt „na ALLES!!!!“ :-) Doch wenn wir mal ganz ehrlich sind, und uns in unserem Leben umschauen, dann merken wir meist, dass es noch Bereiche gibt, in denen wir nicht so viel Glück „ertragen“ können...

Vielleicht glauben wir, wir hätten das nicht verdient – oder müssten etwas wieder gut machen und deswegen leiden. Vielleicht haben wir auch in manchen Bereichen die sogenannten „limiting beliefs“. Das sind Überzeugungen, die uns davon abhalten, unser volles Potential in einem bestimmten Bereich auszuschöpfen.

Und grade im Bereich Geld und Wohlstand gibt es jede Menge Missverständnisse und limiting beliefs... und dann wundern wir uns, warum sich auf unserem Konto nix tut... ; -)

Deswegen ist Momo heute etwas anders... (neeeeeeein, schon wieder!! ; -)). Ich fasse mal ein bisschen die Fragen zusammen, die mir in letzter Zeit im Coaching begegnet sind – oder die mich per Mail erreicht haben. Fragen zum Thema Geld.

Ich möchte helfen, ein paar der grössten Missverständnisse zu diesem Thema aus der Welt zu schaffen, weil ich sehe, dass es viele Menschen davon abhält, das zu tun, was sie wirklich tun wollen...

Ich weiss noch nicht genau, welche Frage es ist, die genau auf Dich passt und Dich einen grossen Schritt in Deinem Leben weiterbringen wird... wo genau bei Dir der Aha-Moment sein wird, doch Du kannst Dir sicher sein, dass Du am Ende dieser Momo manche Dinge klarer sehen kannst...

Coaching 2.0

Gratis Letter: Montags Motivation



Dinge können einfacher werden und beginnen sich zu verändern.... Du kannst gespannt sein! :-)

Und deswegen legen wir auch direkt los! ;-)

Frage: André, was bedeutet für Dich eigentlich Geld?!

Antwort: GELD = ENERGIE = FREUDE

Und vielleicht kannst Du mit dieser Gleichung schon mal ein bisschen tiefer gehen und schauen, ob sich dort Widerstände in Dir regen.. oder ob Du da aus vollem Herzen nickst... Geld ist für mich eine Form von Energie – ich tausche etwas von meiner Arbeit gegen ein wundervolles Mittel, das es mir erlaubt, zu einem späteren Zeitpunkt meiner Wahl, dieses Geld wieder in Erlebnisse umzuwandeln... Geld ist für mich quasi so etwas wie „geparkte“ Energie. Ich kann zu einem späteren Zeitpunkt darauf zurückgreifen und mich an der Energie freuen!! Yippieh!! :-)) Und das coole an Geld ist, ich muss nicht – wie beim Tauschhandel genau zu diesem festen Zeitpunkt jemanden finden, der genau das hat, was ich suche. Ich kann einfach warten bis mir danach ist. Oder bis mir entsprechender „Wink“ von oben auf eine gute Gelegenheit gegeben wird! ;-)

Geld ist für mich eine Form umgewandelter Energie. Und Energie ist in meinem Leben immer mit Freude und viel Hüpfen verbunden! :-)

Frage: Ja, aber was ist mit der Armut auf der Welt?! Was ist mit all den Menschen, die kein Geld haben?! Wie kannst Du Dich an Geld freuen, wenn es so vielen Menschen so schlecht geht?! Ist das moralisch überhaupt vertretbar?! Oder ist das nicht total egoistisch?!

Antwort: Mal ganz ehrlich – es wäre egoistisch, wenn ich es *nicht* tun würde. Was nützt es den armen Menschen auf dieser Welt wenn Du einer von Ihnen bist?! Damit hilfst Du diesen Menschen kein Stück weiter. Sondern drückst Dich vor der Verantwortung, die Du hast. Du bist hier in einen Teil der Welt geboren, in dem es wirklich so etwas von einfach ist, zu überleben – und in dem Du auch die Freiheit hast, viel Geld zu verdienen. Was wäre denn damit, wenn Du sagst, dass Du alles, was Du verdienst – und nicht für Dein Leben benötigst, diesen armen Menschen zukommen lässt?! Wäre das nicht viel „moralisch korrekter“?! ;-)) Du

Coaching 2.0

Gratis Letter: Montags Motivation



kannst mit Geld so viel Gutes bewirken – für Dich selbst und für andere Menschen!

Doch wenn Du Dich einfach auf dem „Ich kann nicht viel Geld haben, weil es auf der Welt Armut gibt“ Ding ausruhst, dann machst Du diese Welt kein Stückchen besser. Du hast hier die Chance, wirklich etwas zu bewegen – und wenn Du das nicht tust, betrügst Du nicht nur Dich selbst, sondern auch die Menschen, die Deine Hilfe wirklich gebrauchen könnten.

Frage: Aber ich will keiner von denen sein, der immer andere ausbeutet! Ich will nicht Teil dieses korrupten Systems sein, in dem ich viel Geld habe, weil ich andere ausnutze!

Antwort: Hmmm, kann es sein, dass das eine etwas eingeschränkte Sicht der Dinge ist?! Ich kenne zum Beispiel viele sehr reiche Menschen, die haben noch nie jemanden ausgebeutet – und die sind reich geworden, weil sie anderen Menschen geholfen haben. Nicht, weil sie sie ausgebeutet hätten...

Wirklicher Reichtum ist immer ethisch. Menschen, die andere ausbeuten, werden niemals langfristig reich sein. Doch wenn Du Deinen Fokus darauf legst, anderen Menschen wirklich zu helfen, sie mit Deinen Fähigkeiten und Deinem Wissen so gut wie irgend möglich zu unterstützen, dann schaffst Du nicht nur eine win-win-Situation, sondern auch wirklich langfristigen Reichtum. ;-)

Es ist nichts falsch daran, für Deine Fähigkeiten bezahlt zu werden! :-)

Zu dem korrupten System vielleicht noch ein Wort.. Du findest immer das, wonach Du suchst. Immer. Und Du wirst auch immer Referenzen dafür finden.

Zum Beispiel: Gibt es fiese, gemeine, korrupte, gierige Menschen auf der Welt!? Ja, die gibt es! Und Du wirst auch genügend Beispiele dafür finden, wenn Du danach suchst.

Gibt es auch liebevolle, gütige, helfende, warmherzige Menschen auf der Welt?! Ja, die gibt es! Und Du wirst auch hier genügend Beispiele dafür finden, wenn Du danach suchst.



Die Frage ist, worauf legst Du Deine Aufmerksamkeit?! Wonach *suchst* Du?!

Das, wonach Du suchst, wirst Du finden. Du kommst um diese Verantwortung nicht herum... Deswegen sei weise in dem, wonach Du suchst. Worauf lenkst Du Deine tägliche Aufmerksamkeit?! Genau das wirst Du bekommen. Du suchst Beispiele für eine fiese, korrupte Wirtschaft? Hier, bitteschön! Du suchst Beispiele für eine Wirtschaft voller win-win-Situationen, wo Menschen anderen Menschen wirklich helfen? Hier bitteschön – ich habe den ganzen Schrank voll davon! ;-)

Es gibt diese wunderschöne Geschichte:

Nach einer langen Wanderung kommt ein Mann an das Stadttor einer neuen Stadt. Und er fragt den Torwächter, der am Eingang steht: „Sag mir, wie sind die Menschen in dieser Stadt?!“ - und der Torwächter fragte zurück: „Wie waren sie denn dort, wo ihr herkommt?“ - „Oh, sie waren sehr freundlich, gütig, sehr herzlich und angenehm.“ - „Genau so werden sie auch hier sein!“ antwortete der Torwächter.

Ein paar Stunden später kam ein anderer Mann an das Tor. Und auch dieser fragte den Torwächter: „Wie sind die Menschen in dieser Stadt?“ - Und wieder fragte der Torwächter: „Wie waren sie denn dort, wo ihr herkommt?“ - „Oh, sie waren fies, gemein, korrupt, sehr schlechte Menschen!“ - und der Torwächter antwortete: „Ich fürchte, so werden sie hier auch sein...“

Du findest immer das, was Du suchst... Du trägst es in Dir, ob die Welt schön ist oder grau. Es ist in Dir ob die Wirtschaft korrupt ist – oder ob es eine Möglichkeit ist, diese Welt schöner zu machen, vielen Menschen zu helfen. Es ist immer in Dir. Ändere das Bild in Dir – und ändere Deine Welt! :-)

Suche nach kleinen Referenzen dafür, dass es die guten Menschen in der Wirtschaft gibt. Suche sie aktiv – und Du wirst sie finden. Und nach und nach wirst Du immer mehr finden. Diese Menschen werden Dir begegnen, weil Du Dich auf sie eingestimmt hast...

Du kannst auch im Radio keinen Sender auf der Frequenz 100.8 hören, wenn Dein Radio auf 90,7 steht. Du wirst es einfach nicht hören können.

Coaching 2.0

Gratis Letter: Montags Motivation



Es ist da – die ganze Zeit, doch Du kannst es nicht hören, weil Du Deine Frequenz noch nicht darauf eingestimmt hast. Also stimme Deine Frequenz auf freundliche, liebevolle, gütige, reiche Menschen – und Du wirst haufenweise davon finden... ;-)

Frage: Aber ist es nicht genau das, was die Medien uns immer suggerieren?! Dass die Welt böse und schlecht ist?! Wir werden doch da alle manipuliert! Wie soll ich mich denn da dem entziehen?!

Antwort: Ganz einfach: Lass den Fernseher aus. Niemand zwingt Dich, die Kiste anzumachen – oder die Tageszeitung mit den ganzen Katastrophen zu lesen. Niemand. Es ist Deine Entscheidung. Du kannst Deine Zeit viel sinnvoller nutzen, in dem Du sie mit Deinen Kindern, Deinem Partner, mit Deinen Freunden verbringst. Du könntest mal wieder rausgehen und etwas erleben! :-) Anstatt anderen Menschen dabei zu schauen, wie sie etwas erleben... Du könntest Dir vielleicht Dinge anschauen, die Dich wirklich weiterbringen. Es gibt so viele gute Sachen, die Du Dir anschauen kannst – Du musst Dir nicht den Müll ins Gehirn tun... ;-) Niemand *muss* das. :-) Du kannst Dich dafür entscheiden, Dich mit Dingen zu umgeben, die Dich fördern, anstatt Dich zu bremsen...

Frage: Ist Geld denn überhaupt so wichtig?! Wir sind doch hier, um unser wahres Selbst zu finden! Wir sind ja schließlich spirituelle Wesen!

Antwort: Was ist wichtiger: Dein Arm oder Dein Bein?! Natürlich bist Du hier, um zu wachsen, zu lernen, zu erkennen, was Du wirklich kannst und bist – und das dann auch umzusetzen. Doch Du bist auch hier, um diese physische Erfahrung zu machen. Sonst wärest Du nicht hier. ;-) Es ist nicht Deine Aufgabe, Dich „über den Materialismus“ zu erheben, sondern im ganz „normalen“ Leben, Deine Erleuchtung zu leben. Es nicht sonderlich schwer, in Frieden zu sein, wenn Du in Tibet in einer Höhle sitzt und meditierst. Doch die wahre Herausforderung liegt in Deinem „alltäglichen“ Leben. Dort ist die Schule Deiner Seele. Hier kannst Du wirklich was lernen... ;-)

Spirituelle Erfahrungen sind wichtig – doch sie sind nur eine Art Vorschau auf das, was möglich ist, wenn wir unser Selbst im „normalen Leben“ höher schwingen. Wenn wir uns dafür entscheiden, hier zu wachsen. Den Mut zu entwickeln, wirklich für unsere Träume einzustehen. Die Liebe immer mehr zu lassen. Und die Verantwortung für unser Leben zu

Coaching 2.0

Gratis Letter: Montags Motivation



übernehmen. Und ich kann Dir noch aus eigener Erfahrung von früher sagen, dass es für Dein spirituelles Wachstum nicht besonders förderlich ist, wenn Du Geldsorgen hast... ;-)

Frage: Ist das nicht der Grund, warum viele spirituelle Schulen das Geld als verwerflich ansehen – als etwas, das nur Unglück in die Welt bringt?! Etwas, das mich davon abhält, mein wahres Selbst zu finden?!

Antwort: Ganz ehrlich?! Viele spirituelle Lehrer haben das Geld als verwerflich angesehen, weil sie es nicht geregelt bekommen haben, mit Ihren eigenen Wünschen in Einklang zu kommen – und deswegen Leid erfahren haben. Menschen, die sagen, Du sollst keine Wünsche und/oder „Begierden“ haben, haben es einfach nicht geschafft, sich so weit zu öffnen, dass sie die Verwirklichung Ihrer eigenen Wünsche „ertragen“ hätten. Deshalb blieb die Erfüllung natürlich aus. Und das tat weh. Also war es in Ihren Augen schlecht. Doch es war nicht der Wunsch an sich, der schlecht war. Der Schmerz wurde davon verursacht, dass diese Person sich nicht weit genug öffnen konnte, den Reichtum des Universums nicht annehmen konnte – und deswegen war sie „am sicken“ .. ;-)

Blasphemie!! ;-)) Doch mal ehrlich, es ist unsere Natur, Wünsche zu haben, mehr zu wollen. Es ist unsere Bestimmung hier auf der Erde zu wachsen und zu lernen. Wenn ich alle Wünsche in mir auslösche (auf welche Art und Weise auch immer), dann bin ich vielleicht für einen Moment relativ friedlich – aber es entgeht mir auch ein ganz grosser Bereich der menschlichen Erfahrungen. Und ich nehme mir selbst die Chance auch in diesem Bereich zu wachsen.

Ja, ich weiß, es ist anspruchsvoller, im „normalen Leben“ zu wachsen als in der Einsamkeit einer Berghütte ;-)) – doch das sind genau die Dinge, die Dich wirklich weiterbringen. Denn hier „im normalen Leben“ kannst Du lernen, wie es ist, wenn Du Dich öffnest, wenn Du die Liebe zulässt – immer wieder. Wie es ist, Verantwortung für Dich selbst zu übernehmen. Verantwortung für Dein Auskommen zu übernehmen. Verantwortung zu übernehmen für andere Menschen. Verantwortung zu übernehmen für die armen Menschen in dieser Welt, in dem Du Deine Chancen *nutzt*, die Dir hier gegeben sind.

Wenn Du mehr Energie – mehr Freude – mehr Geld hast, dann kannst Du

Coaching 2.0

Gratis Letter: Montags Motivation



davon auch viel mehr an andere Menschen abgeben! Yippieh!! :-))

Es bleibt also immer beim Wachstum unser Selbst. :-)

Geld = Energie = Freude

Frage: Was kann ich tun, wenn ich immer wieder Schwierigkeiten mit Geld habe?!

Antwort: Beobachte Deine Denkgewohnheiten! Was denkst Du über Geld?! Denkst Du Geld ist schlecht?! Dann wird es sicher nicht zu Dir kommen – denn Du holst Dir ja nichts schlechtes in Dein Leben! ;-)
Denkst Du Geld ist unwichtig?! Stell Dir einen Menschen vor, der Dir immer wieder sagt, wie unwichtig Du für ihn bist. Würdest Du lange bei ihm verweilen?! Wahrscheinlich nicht, oder?! Warum sollte Geld dann bleiben, wenn es „unwichtig“ ist?!

Es gibt ein wundervolles Buch von T. Harv Eker zu diesem Thema: „So denken Millionäre – die Beziehung zwischen Ihrem Kopf und Ihrem Kontostand“ - und wenn Du grade einen Widerstand in Dir gespürt hast bei dem Wort „Millionäre“, dann ist das Buch auf jeden Fall genau das richtige für Dich! ;-)
Denn genau das schlechte Denken über Menschen mit Geld hält Dich davon ab, selbst einer zu werden... ;-)

Frage: Aber ist es nicht unsere Aufgabe, uns um den Kontakt mit dem Universum, mit Gott zu bemühen – und uns nicht mit diesem irdischen Zeugs zu belasten!?

Antwort: Wenn Du Dein irdisches Dasein vernachlässigst, um nach „dem Höheren“ zu streben, dann wird Dich das früher oder später aus dem Gleichgewicht werfen. Es ist wichtig, *beides* zu tun. Und es das geht! :-)
Ja, Du kannst *beides* tun! Genau so wie Du *beides* haben kannst. Viel Geld *und* viele liebevolle Freunde. Viel Geld *und* eine glückliche Beziehung. Viel Geld *und* spirituelles Wachstum. Du kannst immer *beides* haben. Unser Universum ist so reichhaltig, so vielschichtig, so grenzenlos – wer sind wir denn, dass wir Gott sagen, sein Universum sei begrenzt?! ;-)

Genau wie ein guter Gärtner um Wachstum und Gesundheit für seine Pflanzen betet – genau so kümmert er sich auch um sie – giesst, pflegt,

Coaching 2.0

Gratis Letter: Montags Motivation



beschneidet sie. Genau so kannst auch Du Dich mit Deinem höheren Selbst verbinden, herausfinden, wer Du hinter all den Worten wirklich bist – und Dich dann um Dein irdisches Leben kümmern. Du kannst den Frieden, den Du in Dir fühlen kannst aus Deiner Verbindung nach oben – ganz einfach mit in Dein „normales Leben“ nehmen. Und so die Liebe und den Frieden auch anderen Menschen zu bringen. Einfach in dem Du tust, was zu tun ist. Giessen. Pflegen. Beschneiden. In Liebe – und in Frieden.

Unser Universum bietet uns unermesslichen Reichtum – spirituellen Reichtum, emotionalen Reichtum, materiellen Reichtum – und das beste ist, wir können alles auf einmal haben! :-)) Yippieh!! :-))

Wir müssen nur daran arbeiten, dass wir das auch „ertragen“ können. ;-))

Du bist so ein wunderschönes Wesen in einem leuchtenden Universum – es besteht keine Notwendigkeit, dass Du Dich einschränkst! :-)) Du kannst allen Reichtum haben, den Du willst – auf spiritueller Ebene – auf emotionaler Ebene – auf materieller Ebene. Es ist alles für Dich da! :-)) Du musst nur noch Dein Radio auf die entsprechende Frequenz einstellen... ;-))

Sei nachsichtig mit Dir – Du hast viel mehr verdient, als Du Dir jetzt im Moment noch zugestehst. Du hast nämlich ALLES Glück der Welt verdient. Gottes Wesen ist immer Schönheit, Frieden, Liebe und Überfluss für uns alle. Wir müssen es nur noch annehmen... Dein Wesen ist immer Schönheit, Frieden, Liebe und Überfluss für alle Menschen, mit denen Du in Berührung bist. Du musst es nur noch zulassen.

Dieses Universum, diese Welt ist nicht nur freundlich, sie liebt uns. Manchmal vergessen wir das, weil wir einer kleinen Stimme in unserem Kopf zu viel Aufmerksamkeit schenken – doch tief in uns drin wissen wir, dass wir schon immer geliebt wurden – und das all diese Schönheit, all diese Liebe, die Freunde, das Hüpfen, der Reichtum für uns da ist... Es ist alles für uns. Wir können jetzt damit aufhören, uns selbst noch mehr Schmerz zu erschaffen und uns für das entscheiden, was wirklich in uns ist: Die Liebe. Die Freiheit. Schönheit. Mut. Reichtum. All das ist in Dir – und es ist für Dich! Lass es einfach zu...

Ich wünsche Dir einen gesegneten Montag mit viiiiiiiiiiiiiiiiiiel Hüpfen!! :-))

Coaching 2.0

Gratis Letter: Montags Motivation



Mach diese Woche zu der besten Woche Deines bisherigen Lebens! Öffne Dich, lerne, wachse – und fühle die Schönheit, die in Dir ist...

Sei gesegnet!

Dein André

P.S.: Ich freue mich auf Dein Feedback auf <http://changenow.de/montags-motivation>

P.P.S.: Lass das Sönnchen rein! :-) Yippieh! :-)